DIE POSAUNE

Erneut tödlicher Messerangriff in Deutschland

- Josue Michels
- 27.01.2023

Nach Angaben eines Sprechers der Bundespolizei hat ein Fahrgast in einem Zug von Kiel nach Hamburg am 25. Januar sieben Fahrgäste niedergestochen, fünf verletzt und zwei getötet. Laut *Bild* handelt es sich bei dem Täter um einen palästinensischen Flüchtling aus Gaza, Alter unbekannt. Derartige Gewalttaten werden immer häufiger.

Rückblicke:

- Ein Mann hat am 11. Januar während der Hauptverkehrszeit in einem Pariser Bahnhof sechs Menschen niedergestochen und verwundet. Nach anfänglichem Schweigen über seine Identität wurde bekannt, dass der Angreifer zwischen 2019 und 2020 aus Algerien oder Libyen nach Frankreich kam.
- Am 6. November 2022 verletzte ein Syrer vier Menschen bei einem Messerangriff im Zug von Passau nach Hamburg, Deutschland.
- Am 25. Juni 2021 erstach ein junger Somalier drei Frauen und verletzte sechs weitere schwer. Aber erst am 16. November gab die Staatsanwaltschaft ein mögliches islamistisches Motiv für den Angriff bekannt.
- Jahr 2016 verletzte ein jugendlicher afghanischer Flüchtling mit Axt und Messer vier Menschen in einem Zug in Würzburg, Deutschland. Der Islamische Staat übernahm schließlich die Verantwortung für den Anschlag.

Weitere werden folgen: In den letzten Wochen wurden zwei große iranische Terroranschläge vereitelt, bei denen auch Massenvernichtungswaffen zum Einsatz hätten kommen können. Sie können davon ausgehen, dass solche Anschläge nur noch schlimmer werden. Lesen Sie auch unbedingt unsere kostenlose Broschüre *Der König des Südens*.